

Weiterbildung:

Verantwortliche Pflegefachkraft (PDL / WBL) (460 UE)



Zugangsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachkraft, Altenpfleger:in, Gesundheits- und Krankenpfleger:in, bzw. Kinderkrankenpfleger:in

Anerkennung zur Pflegedienstleitung:

- Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung (2 Jahre VZ oder angerechnete TZ)
- Im häuslichen Bereich zu den 2 Jahren mind. 9 Monate im häuslichen Bereich
- Erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung



Inhalte:

- Modul 1: Managen und BWL
- Modul 2: Sozialwissenschaften
- Modul 3: Personalwirtschaft & Ethik
- Modul 4: Qualitätsmanagement, Prüfungscontrolling
- Modul 5: Rechtslehre
- Modul 6: Strategische Führung
- Modul 7: Erkrankungen, Über- & Unterforderung erkennen und handeln
- Modul 8: Praxisübungen
- Modul 9: Studienbriefberatung / Facharbeitsberatung



Aufbau:

Unterricht Online

- 460 Unterrichtseinheiten
- 2 Unterrichtstage in der Woche
15.00 Uhr - 20.00 Uhr
- Die Module werden unterjährig wiederkehrend unterrichtet
- Einstieg ist jederzeit zu einem Modulstart möglich

Prüfung in Präsenz:

Im Rahmen der Prüfung erstellst Du eine Facharbeit mit einem anschließenden Kolloquium und einer mündlichen Prüfung

Mit dem Abschluss als verantwortliche Pflegefachkraft (PDL / WBL) kannst Du eine leitende Tätigkeit in einer Pflegeeinrichtung übernehmen. In Krankenhäusern, ambulanten Pflegediensten, Pflegeheimen, Seniorenresidenzen und anderen Einrichtungen zählt die verantwortliche Pflegefachkraft (PDL / WBL) zum Management oder ist sogar in der Geschäftsführung angesiedelt.

Je nach Größe der Einrichtung ist die verantwortliche Pflegefachkraft (PDL / WBL) kaum noch selbst in der Pflege tätig, sondern übernimmt hauptsächlich verwaltende und organisatorische Aufgaben. Dazu zählen unter anderem Personalführung, Warenwirtschaft, Qualitätssicherung und Arbeitsorganisation. Vom Führen von Bewerbungsgesprächen über die Erstellung bzw. Überprüfung von Dienst- und Urlaubsplänen bis hin zum Beschwerdemanagement und stichprobenartigen Leistungskontrollen können die konkreten Aufgaben der PDL stark variieren. In allen Einrichtungen gilt jedoch: die Pflegedienstleitungen bestimmen die Ausrichtung und Kultur ihrer Einrichtung maßgeblich.

Du trägst zur Mitarbeitendenmotivation und Außenwahrnehmung bei, bestimmst interne Qualitätsrichtlinien mit und hast entsprechend viel Verantwortung. Eine Weiterbildung zur Pflegedienstleitung ist somit eine bewusste Entscheidung zum beruflichen Aufstieg in der Pflege und ermöglicht einen großen Schritt auf der Karriereleiter.

Kosten: 3.200,- EUR pro Teilnehmer:in